

20. – 23. Mai 2004

Kanuten aus Hennef in Banbury

Schon traditionell ist der Besuch und Gegenbesuch der Kanuten in Hennef und Banbury. Im Jahr 2004 fuhr eine Gruppe von 8 Kanuten des Kanu-Sport-Verein Hennef nach Banbury, um ihre Kameraden vom Canoe Club in Cropredy zu besuchen.

Los ging es Himmelfahrt, wo einige Teilnehmer gar nicht erst schlafen gingen, sondern sie ließen sich nachts von einer Fete abholen (das ist ja auch bequem, wenn man jemanden hat der fährt und sich kümmert). Jedenfalls war es eine gute Fahrt und die Teilnehmer wurden im Rathaus von Surinder Dhesi und erstmals von Ron Barnett begrüßt. Dann ging es gleich weiter zum Clubhaus, wo die alten Bekannten schon auf sie warteten.

Am Samstag wurde eine 10 Meilen-Strecke in Stradford Upon Avon angegangen. Trotz des ruhigen Gewässers verlangte die Strecke eine gute Konstitution – aber das kannten die Kanuten ja schon vom letzten Marathon. Zurück in Banbury ging es nach Hook Norton, um dort die historische Brauanlage zu besichtigen und natürlich auch das Bier zu probieren. Der Abend klang im Pub um die Ecke mit einem Buffet und Unterhaltungsprogramm aus.



Der Sonntag gehörte der Wildwasserstrecke. Diese Disziplin kann man in England nicht so oft ausüben. Es gibt aber in nicht zu großer Entfernung eine künstliche Wildwasseranlage. Auf dieser Strecke war dann das Hennefer Team wieder im Vorteil, da sie öfter mit ähnlichen Wasserverhältnissen fertig werden müssen. Natürlich fand sich noch Zeit, Neues in Banbury zu entdecken und den einen oder anderen Kontakt in gemütlicher Runde zu vertiefen.

Vor dem Abschied wurden ausgiebig Pläne für die Zukunft geschmiedet, die nur noch die entsprechenden Termine benötigen um in die Tat umgesetzt zu werden.

Gudrun Schwellenbach